

Hygienekonzept

Renchtal-Akademie

Grundlagen

Unser Hygienekonzept bezieht sich auf die Verordnung der Landesregierung Baden-Württemberg über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 (CoronaVO) in der jeweils gültigen Fassung und seiner Unterverordnungen, sofern sie anzuwenden sind.

Zutrittsverbot

Die Teilnahme an Seminaren der Renchtal-Akademie ist für Personen verboten, die:

1. in Kontakt zu einer mit dem Coronavirus infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem letzten Kontakt nicht mindestens 14 Tage vergangen sind,
2. typische Symptome einer Infektion mit dem Coronavirus, namentlich Fieber, trockener Husten, Störung des Geschmacks- oder Geruchssinns, aufweisen, oder
3. keine FFP-2-Maske tragen.

Seminarteilnehmer dürfen ausschließlich den Seminarbereich betreten. Der Zutritt zu den Wohnbereichen ist nicht gestattet.

Testung

Die Seminarteilnehmer und Referenten werden vor Beginn mittels Antigen-Schnelltest auf Corona getestet. (Teilnehmer müssen mindestens 20 Minuten vor Seminarbeginn vor Ort sein.) Die Teilnahme darf nur bei vorliegendem negativem Ergebnis erfolgen.

Allgemeine Anforderungen

1. Mindestabstand
 - Es ist stets der Mindestabstand von 1,50 m zu anderen Teilnehmern einzuhalten. Dies gilt insbesondere auf den Wegen zum Tisch, zur Toilette und beim Verlassen des Seminarraumes.
2. Medizinische Atemschutzmaske (FFP-2)
 - Im gesamten Seniorenzentrum inkl. Seminarbereich ist FFP-2-Maske zu tragen. Die FFP-2-Maske so tragen, dass Mund und Nase bedeckt sind.
 - Die Mitarbeiter/innen weisen Gäste, die dies nicht wie vorgeschrieben umsetzen darauf hin. Im Weigerungsfall wird die Teilnahme am Seminar untersagt und der Teilnehmer gebeten, den Seminarbereich zu verlassen.
 - Teilnehmer, die behaupten, keine FFP-2-Maske tragen zu dürfen, müssen ihren ärztlichen Bescheid oder eine Kopie davon vorlegen. Anderenfalls ist wie o. g. zu verfahren.
 - Mitarbeiter/innen tragen stets die FFP-2-Maske. Ausnahmen sind nur dann zulässig, wenn kein Gästekontakt erfolgt (z. B. in der Küche oder außerhalb der Seminarzeiten während der Vor- bzw. Nachbereitung).
3. Hände-Desinfektion
 - Am Eingang des Seminarraumes steht ausreichend Desinfektionsmittel bereit. Die Teilnehmer desinfizieren sich vor Betreten des Seminarbereiches die Hände.
 - Auf den Toiletten ist ausreichend Seife und Desinfektionsmittel zur Verfügung. Es werden ausschließlich Einweghandtücher genutzt.

Teilnehmerzahl / Platzordnung / Abstand während des Seminars

- Die Teilnehmerzahl wird auf die Größe des Seminarraumes so abgestimmt, dass der Mindestabstand eingehalten werden kann.
- Der Referent/die Referentin haben ausreichend Platz, um auch während der Vorträge mindestens 2,00 m Abstand zur ersten Tischreihe zu halten.
- Die Tische stehen so, dass der Mindestabstand von 1,50 m von Teilnehmer zu Teilnehmer eingehalten werden kann.
- Die TN bekommen ihren Platz zugewiesen. Hierbei wird darauf geachtet, dass Teilnehmer/innen aus dem gleichen Betrieb möglichst in einer Tischreihe sitzen.
- Wenn körpernahe Übungen erforderlich sind, ist:
 - o von allen Beteiligten dieser Übung eine FFP-2-Maske zu tragen,
 - o sich vor und nach der Übung die Hände zu desinfizieren,

Tagungsmaterial

- Die Seminarunterlagen sind ausschließlich je Teilnehmer einzusetzen,
- Jeder TN bekommt einen eigenen Kugelschreiber und nimmt diesen im Anschluss mit nachhause.

Teilnehmererfassung

Da die Teilnehmer über die Einrichtung namentlich angemeldet sind, ist die Nachvollziehbarkeit und die Kontaktdaten jederzeit gegeben.

Lüftung

- Vor und nach jedem Seminar und in den Pausen wird der Tagungsraum gut gelüftet.
- Während des Seminars ist alle 20 Minuten eine Stoßlüftung durchzuführen.
- Wenn die Witterung es zulässt (es den TN nicht zu kalt wird), bleibt mindestens ein Fenster/Außentür geöffnet.
- Für die Seminarteilnehmer wird eine Decke zur Verfügung gestellt, die nach der Benutzung desinfizierend aufbereitet wird.

Pausenversorgung

- An jedem Platz wird Mineralwasser, Saft und Glas Gästebezogen eingedeckt.
- In der Mittagspause werden die Tagungsgetränke personenbezogen aufgefüllt.
- Kaffee und Tee wird auf einem Buffet bereitgestellt. Hier kann sich bedient werden. Der Mindestabstand ist stets einzuhalten. Die FFP-2-Maske ist zu tragen.
- Pausensnacks werden personenbezogen und hygienisch verpackt an einem fest zugewiesenen Tisch eingenommen. Je Teilnehmer steht ein eigener Tisch im Pausenbereich (derzeit geschlossenes Café) zur Verfügung. Während des Essens wird ein Mindestabstand von 2,5 m eingehalten.

Reinigung und Desinfektion

- Alle Gegenstände, die bestimmungsgemäß in den Mund genommen werden, sowie Geschirr Besteck, werden in der Spülmaschine bei über 65°C desinfizierend gereinigt,
- häufig berührte Gegenstände und Flächen werden regelmäßig gereinigt und desinfiziert,
- Nach Seminarende wird der Raum gründlich gelüftet und gereinigt.

Information der Teilnehmer

- Das Hygienekonzept ist auf der Internetseite www.renchtalakademie.de jederzeit einsehbar.
- Vor jedem Seminar werden Referent und Teilnehmer von einem Mitarbeiter der Renchtal-Akademie über die Regeln informiert.